

Medienmitteilung ABG (Allgemeine Bibliotheken der GGG) und Thalia Bücher AG

Basel, 14. Februar 2007

Die ABG (Allgemeine Bibliotheken der GGG) und Thalia Bücher bringen gemeinsam das Basler Lesetram auf die Schiene. Das Tram soll Lust aufs Lesen machen und hat eine einfache Botschaft: lesen und lesen lassen.

Das Lesetram verkehrt täglich auf der Linie 1/14 der Basler Verkehrsbetriebe (BVB) und wird zusätzlich zu Extrafahrten unterwegs sein. Die Gestaltung ist auf ein jüngeres Publikum zugeschnitten und soll Lesen sowie Bücher mit positiven Erlebnissen und Gefühlen verbinden. Die ABG nutzen das Lesetram als rollendes Plakat für ihr 200-Jahre-Jubiläum und propagieren ihre Jubiläumsaktion: Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 16 bis 25 Jahren erhalten 2007 ein Gratis-Abonnement für die Bibliotheken im Wert von 19 Franken. Das Lesetram startet am 15. Februar 2007 und verkehrt während zwölf Monaten auf dem Schienennetz der BVB.

Extrafahrten

Die ABG und Thalia veranstalten regelmässig Sonderfahrten mit speziellen Tramlesungen. Für das Frühjahr sind vier Lesungen geplant, zwei für junge Erwachsene und zwei für Kinder. Bereits zugesagt, haben Pedro Lenz, ein Wortkünstler und Autor, der aus der Poetry Slam-Szene hervorgegangen ist, sowie Endo Anaconda, Sänger von Stiller Has und Bestsellerautor, mit seinen Kolumnen über die unendliche Schwierigkeit der menschlichen Existenz. An zwei Samstagen wird u.a. Heiner Hitz vom Erzähltheater Saalam die Kinder mit spannenden Geschichten in fremde Welten entführen.

Ein guter Deal für alle

Das Lesetram wurde durch eine Kooperation zwischen der GGG, Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel, und den Basler Verkehrsbetrieben möglich. Die GGG subventioniert 2007 die Nachtbusse. Im Gegenzug stellt die BVB den ABG ein Tram für ein Jahr als Werbeplattform zur Verfügung. Dank einer speziellen Abmachung mit den BVB haben Leser und Leserinnen einen zusätzlichen Vorteil: Wer ein Abo der ABG vorweisen kann, bezahlt ab sofort für die Nachtbusse der BVB nur noch drei statt fünf Franken. Die GGG freut sich, etwas für die sichere Mobilität Jugendlicher in der Freizeit zu leisten, indem sie die Nachtbusse sponsert. Mit der Finanzierung eines Teils des Lesetrans tut sie etwas für die Leseförderung vorwiegend Jugendlicher. Zwei GGG Schwerpunkte, die insbesondere in deren Verbindung grossen Sinn machen.

200 Jahre ABG

Die Allgemeinen Bibliotheken der GGG (ABG) feiern 2007 ein ausserordentliches Jubiläum: Seit genau 200 Jahren bieten sie Wissen für die Basler Bevölkerung an. Engagierte Basler haben sie 1807 als «Leseanstalt für die Jugend» gegründet. Mit dem Lesetram markieren die ABG auch im öffentlichen Raum Präsenz und zeigen den Wert des Lesens auf. Die Förderung der Lesefreude ist den ABG wichtig. Denn laut ABG-Direktor Klaus Egli macht nur die Übung den Meister: «Nur wer regelmässig liest, kann schneller lesen. Und erst eine bestimmte Lesegeschwindigkeit führt dazu, dass das Lesen auch Spass macht.»

Sponsoring

Thalia ist seit 2006 Sponsor der ABG und unterstützt damit die wichtigste Institution der Stadt Basel im Bereich der Leseförderung. Für das Jahr 2007 wurde das Sponsoring um ein Jahr verlängert und die Kooperation mit dem gemeinsamen Lesetram verstärkt. Der Sponsoring-Betrag beträgt 25'000 Franken wie im letzten Jahr. Zusätzlich beteiligt sich Thalia zu einem grossen Teil an den Kosten für die Produktion des Lesetrans. Hanspeter Büchler,

CEO von Thalia Bücher freut sich, dass die Zusammenarbeit mit den ABG Früchte trägt: «Das Lesetram ist eine einmalige Plattform um junge Menschen in ihrem Alltag zu erreichen und so zum Lesen zu animieren. Dies ist uns ein grosses Anliegen, dass wir mit den ABG teilen.»

Konzept und Gestaltung

Konzipiert und gestaltet hat das Lesetram die Basler Werbeagentur Ranz. In einer Konkurrenzpräsentation hat sich Ranz gegen die Vorschläge zweier anderer Basler Agenturen durchgesetzt. Überzeugen konnte die im Kleinbasel ansässige Agentur mit Wortwitz und der zielgruppenorientierten Gestaltung, ohne dabei anbiedernd zu wirken.

Weitere Informationen

Klaus Egli, Direktor der ABG

Tel. 061 264 11 23, Mobil 079 609 99 04

E-Mail: kegli@abg.ch

András Németh, Leiter Kommunikation Thalia Bücher AG

Tel. 061 264 26 47, Mobile 079 474 06 04

E-Mail: a.nemeth@thalia.ch

Niklaus Merz, Geschäftsführer GGG

Tel. 061 269 97 92

merz.niklaus@ggg-basel.ch

Daniel Ranz, Art Director, Ranz, eine Werbeagentur

Tel. 061 683 40 20

ranz@ranz.ch